KOLPING-SPIEGEL

Ausgabe Nr. 73| Dezember 2022 | Kolpingsfamilie Marienfeld

Fackelwanderung zur Eröffnung der Jubiläumswoche zum 800 jährigen Kirchweihfest

Wir wünschen Euch und Euren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes und gesundes Jahr 2023.

H a n d y s a m m e l a k t i o n

Handyspendenaktion „Ran an die Handys!“ im Mai 2022.
Vielen Dank für Eure vielen Handy-Spenden, ca. 250 Handy`s sind zusammengekommen für eine gute Sache. Je nach Zustand wird jedes Handy einer Wiederverwendung oder einer Verwertung zugeführt. Bei Letzterem werden vor allem die wertvollen Rohstoffe herausgefiltert und verkauft. Mit dem erzielten Gewinn werden soziale Projekte in Afrika, Asien und Ozeanien unterstützt.

Werner Ketteler

Wir sagen allen **Dankeschön** für das Mitmachen!

Der Vorstand

S t a d t r a d e l n 2 0 2 2

Da das Stadtradeln schon fast Tradition ist, sind in diesem Jahr vom 16.05. bis 05.06.2022 für das Team „Kolpingsfamilie Marienfeld“ 14 Teilnehmer und Teilnehmerinnen in die Pedale getreten.
Unter den 35 Teams in der Stadt Harsewinkel belegte die Kolpingsfamilie Marienfeld den 15. Platz mit 2.960 km. Vielleicht schaffen wir es im nächsten Jahr wieder über 20 Teilnehmer zu kommen.

Platz 1 Friedhelm Thüte mit 656 km
Platz 2 Wolfgang Kühle mit 330 km
Platz 3 Jörg Lewandowski mit 303 km

Alle Teilnehmer nehmen automatisch an einer Verlosung teil, von der Kolpingsfamilie Marienfeld bekam Friedhelm Thüte ein Präsent überreicht.

K a n u t o u r 2 0 2 2

Seit 20 Jahren organisiert die Kolping-Jugend Marienfeld Kanutouren über verschiedenste Flüsse Deutschlands. Nach zwei Jahren Pandemie ging es am Anfang der Ferien (26.06 – 02.07.2022) für die Kanuten endlich auf die Ruhr.
Nach dem traditionellen Reisesegen startete der Bus zum ersten Campingplatz nach Wickede. Als die Zelte aufgebaut waren, konnten sich alle im Fluss erfrischen. Für das gemeinsame Abendessen haben alle tatkräftig mitgeholfen.
Am nächsten Tag ging es mit dem Bus zur Einsatzstelle, wo die fast 100 km lange Kanutour beginnen konnte.
Sie übernachteten auf verschiedenen Campingplätzen von Schwerte, Witten und Hattingen bis nach Essen. Die Tour war sehr abwechslungsreich und führte die Kanufahrer über Seen, Stromschnellen und Bootsrutschen, wo sie von meist sonnigem Wetter begleitet wurden. Abends war Zeit für Sport- und Gruppenspiele, wie Fußball oder Werwolf.
Nach einem letzten gemeinsamen Frühstück wurde es Zeit, die Zelte abzubauen und die Heimreise zurück nach Marienfeld anzutreten.

Maya Amsbeck

Foto: Wolfgang Kühle

Der ausführliche Reisebericht von Claudia und Johanna ist auf der Internetseite kolping-marienfeld.de/kanutour/kanutour-2022 zu finden.

G r a t u l a t i o n z u m G e b u r t s t a g

Die Kolpingsfamilie Marienfeld gratuliert im zweiten Halbjahr folgenden Mitgliedern zum Geburtstag.

Es feierte am 23.06. Christa Barthel ihren 80. Geburtstag
11.07. Hanni Menden ihren 80. Geburtstag
17.07. Reinhard Hantel seinen 85. Geburtstag
16.09. Bernhard Igel seinen 75. Geburtstag
17.10. Karl-Heinz Bisping seinen 75. Geburtstag

Die Kolpingsfamilie gratuliert allen Jubilaren und wünscht ihnen Gesundheit und Zufriedenheit.

Wir planen für die Zukunft, für diejenigen unter Euch, die statt einen Brief eine E-Mail erhalten möchten, einen Kolping-E-Mail-Verteiler. Falls Ihr dabei sein möchtet, so sendet eine E-Mail an schriftfuehrer@kolping-marienfeld.de mit dem Betreff „Kolping-Verteiler".

Hinweis:
Die E-Mail-Adressen werden nicht an Dritte weitergegeben. Die Adressen werden nur in der Kolpingsfamilie Marienfeld verwendet.

Kolping Marienfeld braucht DICH !

- **Was wünscht du dir vom Kolping ?**
- **Was kannst du für Kolping tun ?**

Teile uns deine Ideen, Anregungen und Wünsche mit.
Wir freuen uns auf jede Rückmeldung……..

V a t e r – K i n d – Z e l t e n

Rund hundert Menschen machten sich am Freitagnachmittag vom Klosterhof in Marienfeld zu Fuß auf in Richtung Zeltplatz. Nach einem Eisstopp endlich angekommen, hieß es Zelte aufbauen und einrichten.
Am nächsten Morgen wurde gemeinsam gefrühstückt und anschließend startete die Rallye mit vielen unterschiedlichen Stationen überall im Wald. Es war schön mitanzusehen, wie die Kleinen die Stationen bewältigt haben und Spaß hatten. Nach der Rallye, an so einem heißen Tag, sind die Kinder und Väter zur Abkühlung in die Ems gesprungen. Natürlich war auch die Wackelbrücke aufgebaut und das Schlauchboot war am Start. Zurück im Lager wurde der Gottesdienst gefeiert. Anschließend fanden Siegerehrung und Abendessen statt. Der Abend klang mit Liedern am Ersatzfeuer aus, da das obligatorische Lagerfeuer natürlich ausfallen musste (Brandgefahr).

Am nächsten Morgen herrschte große Aufregung, da nach dem Frühstück die große Schatzsuche startete. Es wurde gelaufen, gesucht, gebuddelt und der Schatz geborgen. Anschließend wurden die Zelte abgebaut und nach dem Mittagessen und der Verabschiedung ging es zu Fuß zurück zum Klosterhof.
Wir freuen uns jetzt schon auf das Vater-Kind-Zelten im nächsten Jahr!

Annik Herrmann

Foto: Thomas Austermann

T e r m i n k a l e n d e r 2 0 2 3

Datum	Uhrzeit	Was ?	Wo?
15.01.23	15:00 Uhr	Anmeldung Kanutour 2023	Pfarrheimsaal
21.01.23	08:00 Uhr	Aktion Rumpelkammer	Schulhof
05.02.23	16:00 Uhr	Fackelwanderung mit Winterglühen	vorm Pfarrheim
10.02.23	18:00 Uhr	Vereineschießen	Schießkeller
23.02.23	19:30 Uhr	Infoabend: Energie mit Matthias Starke	Pfarrheimsaal
11.03.23	14:00 Uhr	Familienaktion **Anmeldung: Tel: 984698 Michaela Poppenborg**	Heinz Nixdorf Museum Paderborn
16.03.23	20:00 Uhr	Generalversammlung	Pfarrheim
01.04.23	08:00 Uhr	Strauchgutsammlung für das Osterfeuer **Anmeldung: Tel. 80163**	**T. Austermann**
04.04.23	18:15-22:30 Uhr	Kreuzweg Stromberg	Fahrgemeinschaften Pfarrheim
09.04.23	n.d.Messe	Ostereierverkauf	vor der Kirche
09.04.23	20:00 Uhr	Osterfeuer	Alter Sportplatz
16.04.23	09:00Uhr	1.Wanderung Bad Laer/ Bad Rothenfelde	Fahrgemeinschaften Pfarrheim
12.05.23	19:00 Uhr	Maiandacht	Wegekreuz bei Familie Himmerich
02.06.23	19:00 Uhr	Vortreffen Kanutour	Pfarrheim/Saal
25.06. - 01.07.23		Kanutour Altmühl	Infos H. Heitmann **Tel. 80418**
30.07.23	14:00 Uhr	Fahrradrallye **Anmeldung bis 27.07.23 bei T. Austermann Tel: 80163**	Pfarrheim
11.08. - 13.08.23		Vater-Kind-Zelten **Anmeldung: vater-kind-zelten@kolping-**	**marienfeld.de**
16.09.23	17:00 Uhr	Marienfelder Weinabend	Pfarrheim

24.09.23	09:00 Uhr	2. Wanderung Kalkriese	Fahrgemeinschaften Pfarrheim
24.11.23	19:30 Uhr	Quizturnier	Pfarrheim/Saal
01.12.23	18:00 Uhr	Kolping-Gedenktag anschließ. Abendessen	Kirche Pfarrheim/Saal

Änderungen vorbehalten – *zusätzliche Informationen werden im Publicandum, in der Presse und im Schaukasten bekannt gegeben.*

T e r m i n e S e c h z i g p l u s

Jeden ersten Donnerstag im Monat

- 05.01.2023 Kirche /Krypta, Ida von Herzfeld/Oelde
- 02.02.2023 Möpkenbrot und Bratleberwurst
- 02.03.2023 NRW Landesgestüt Warendorf
- 06.04.2023 Schloß Nordkirchen
- 04.05.2023 Fahrradtour rund um Herzebrock-Clarholz
- 04. - 07.06.2023 4-Tagesfahrt in die Eifel

Weitere Termine und Informationen stehen im seperaten Flyer und auf der Internetseite kolping-marienfeld.de/senioren-sechzig-plus

S t e r b e f ä l l e

Drei Kolpingmitglieder gingen aus unserer Mitte:

am 22.05.2022 Werner Himmerich
am 20.08.2022 Willi Wiedenlübbert (Rheda-Wiedenbrück)
am 11.11.2022 Ewald Kleinschnittker

Der Herr gebe ihnen die ewige Ruhe.

T a g e s a u s f l u g B a d D r i b u r g

Am 01.09.2022 um 8:30 Uhr starteten wir mit 17 Personen zu einer Tagesfahrt nach Bad Driburg.

Eine Stadtführung führte uns zu einigen Sehenswürdigkeiten der Stadt.

Das Glasmuseum und die ehemalige Glasproduktion in Bad Driburg, heute Glashandel "Leonardo", lagen auf unserem Rundweg. Die Pfarrkirche St. Peter und Paul sowie der kleine Park mit dem Mühlrad und die Fußgängerzone wurden besucht.

Ein vorbestelltes drei Gänge Menü im Seniorenpark „carpe-diem" wurde zu Mittag eingenommen. Es mundete allen Teilnehmern sehr gut.

Am Nachmittag führte uns ein geführter Spaziergang durch den Gräflichen Park. Den Grundstein für das Driburger Bad und den Gräflichen Park legte 1669 der Fürstbischof von Paderborn, Ferdinand von Fürstenberg, indem er eine doppelreihige Lindenallee zum „Driburger Sauerbrunnen", den Quellen des Heil- und Mineralwassers, anlegte. Der Gräfliche Park Bad Driburg ist ein englischer Landschaftsgarten mit einer Größe von 64 Hektar. Das staatlich anerkannte Heilbad Bad Driburg verdankt seine Bekanntheit vor allem den seit 1593 bekannten, in bis zu 70 Meter Tiefe liegenden, kohlensäurehaltigen Heil- und Mineralquellen. Bad und Park bilden eine Einheit mit einem historisch gewachsenen Gebäudeensemble. Der Gräfliche Park Bad Driburg verfügt über insgesamt fünf Kilometer Hecken, weitläufige gepflegte Rasenflächen und einzigartige Solitärbäume. Der Ursprung des seltenen Baumbestandes geht zum Teil bis in das 18. Jahrhundert zurück. International renommierte Landschaftsarchitekten haben im Gräflichen Park verschiedene Bereiche geschaffen und gestaltet. Im Zentrum entstand von 1822 bis 1824 das „Brunnenhaus" im neoklassizistischen Stil als Trink- und Wandelhalle über der Hauptquelle. Vor diesen Brunnenarkaden liegt als Esplanade der erweiterte „Brunnenplatz". Auf diesen trifft südlich eine Allee als zentrale Zugangs- und Sichtachse, die

von Fachwerkbauten auf Natursteinsockeln unter Mansarddächern in der Mode der Gründungszeit ab 1784 eingefasst wird. 2009 legte der international bekannte niederländische Gartenkünstler Piet Oudolf im südwestlichen Teil des Gräflichen Parks einen Stauden- und Gräsergarten im historischen Landschaftsgarten an. 16.000 aufeinander abgestimmte Pflanzen wurden auf 6.000 Quadratmetern gesetzt. In die Mitte der Beete fügte Piet Oudolf kleine begehbare Grashügel ein, von denen aus der Betrachter unterschiedliche Blickwinkel und Perspektiven auf die Pflanzen und Gräser einnehmen kann.

Mit dem Nachmittagskaffee im Gräflichen Hotel endete unser Spaziergang. Gegen 18:30 Uhr erreichten wir Marienfeld.

Friedhelm Thüte

W e i n f e s t 2 0 2 2

Daniel Bartsch ist neuer König der Kolpingsfamilie Marienfeld

Am 17.09.2022 fand erstmals nach 2019 wieder der Weinabend der Kolpingsfamilie Marienfeld am Pfarrheim am Klosterhof statt.

Auch wenn sich Sonne und Regen abwechselten, genossen viele Besucherinnen und Besucher die unterschiedlichen Weine eines Gutshofes an der Mosel. Gereicht wurden dazu frische Brezeln und frisch vor Ort zubereiteter Zwiebelkuchen.

Nach Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Werner Ketteler begann das Schießen um die Königswürde. Es entwickelte sich ein spannender Wettkampf zur Ablösung des drei Jahre im Amt gewesenen Königspaares Michaela und Andreas Poppenborg. Von den Anwärterinnen und Anwärtern hatte mit dem 83. Schuss Daniel Bartsch das Glück auf seiner Seite und schoss den Vogel ab. Als Königin wählte er seine Ehefrau Steffi. Mit Musik von DJ Felix hatte der Abend einen schönen Ausklang.

Andreas Poppenborg

800 jähriges Weihefest

Die Kolpingsfamilie Marienfeld hat sich mit zwei Aktionen aktiv an der Festwoche zum 800jährigen Weihejubiläum beteiligt. Das „Dach" vom Vater-Kind-Zelten und die zwei Hütten wurden auf dem Klosterhof aufgebaut und dienten zum gemütlichen Verweilen sowie der Getränke- und Bratwurstausgabe. Am Samstag startete die Festwoche mit der Fackelwanderung im Schatten der Abteikirche. Nach den Begrüßungsworten von Alfred Bisping erhielt jedes Kind eine Fackel. Bärbel Tophinke (Stadtführerin) berichtete von der Entstehung des Klosters und während der Fackelwanderung erzählte sie hier und da Geschichten rund ums Kloster.
Hat jeder der Teilnehmer das Floss auf dem Mühlenteich entdeckt ???
Im Anschluss gab es Stockbrot für alle Kinder. Getränke und Bratwürstchen stand auch bereit. Viele fröhliche Gesichter und leuchtenden Augen waren zu beobachten.

Am Freitag stand die Jugend im Mittelpunkt. Nach dem Jugendgottesdienst „Wohin gehst du?" wurden unter dem Zeltdach Getränke und Bratwurst ausgegeben. In gemütlicher Runde und bei netten Gesprächen ging der Abend zu Ende.

Quiztunier

2 Jahre Zwangspause und dann so eine starke Anmeldung: 21 Mannschaften aus den Marienfelder Vereinen gingen am 25.11.2022 beim traditionellen Quizturnier an den Start. Und was für ein Auftakt von unserem moderierenden zweiten Vorsitzenden Thomas Austermann. In gewohnter Weise moderierte Thomas Austermann das Spiel, wobei bei jeder Spielrunde ein verzweifeltes Aufstöhnen der Teilnehmer zu Beginn im Saal zu hören war – wer vermag diese Fragen zu beantworten. In den 10 Quizrunden mussten Fragen zu bekannte Disneyfilmen, Tiere und Pflanzen des Jahres 2022, wie die kubanische Weichschnecke, Erdkunde und Mathe beantwortet werden. Persönlichkeiten und deren runde Todestage waren anhand von Porträts zu erraten. Zudem waren Fragen zu DIN A Formaten zu beantworten. Aufgelockert wurde der Abend nach fünf Runden durch das Zwischenspiel, bei dem eine kleine Holzkugel in ein Miniatur Basketballkorb mittels eines Hebels gechippt werden musste. Die benötigte Zeit dafür wurde gestoppt. Der Sieger- und Wanderpokal ging an die Mannschaft der Ehrengarde 2 mit 81 von 115 Punkten: Niklas Birwe, Jelde Bisping und Malte Kieseleit. Auf den Plätzen 2 und 3 folgte der Vorstand vom Heimatverein mit 72 Punkten und "3 vom Volk" mit 65 Punkten.
Wir freuen uns, wenn sich auch 2023 wieder so viele Mannschaften anmelden würden.

Text: Maik Stodieck, Foto: Thomas Kiffmeyer

K o l p i n g – G e d e n k t a g

Der Kolping - Gedenktag konnte am 02.12.2022 in diesem Jahr um 18 Uhr mit dem Gottesdienst in der Abteikirche beginnen. Die heilige Messe feierten Pastor Bernd Bettmann und Diakon Gottfried Scharpenberg mit uns. In der Predigt, die unser Diakon hielt, ging es um „Zeitenwende". Im Anschluss ging es ins Pfarrheim. Nach den Begrüßungsworten vom 1. Vorsitzenden Werner Ketteler segnete Präses Gottfried Scharpenberg mit neuer Stola, die ihm vorher im Gottesdienst überreicht wurde, die Anstecknadeln. Den Jubilären wurden die Urkunden, Anstecknadeln und ein kleines Präsent überreicht, danach wurden die Neuaufnahmen nach vorne gebeten und herzlich begrüßt. Auch für sie gab es eine Anstecknadel und ein Geschenk. Zwiebelfleisch und Kartoffelsalat rundeten einen netten Abend mit guten Gesprächen ab.

Wir gratulieren folgenden Jubilaren:

25 Jahre:
Wolfgang Hackfort,
Karl Homeyer,
Johannes Gebauer,
Hermann Heitmann,
Martin Welzel

40 Jahre:
Josef Haßmann,
Monika Käuper

50 Jahre:
Paul Kümmel

60 Jahre:
Bernhard Viehmeyer

65 Jahre: Josef Austermann, Bernhard Rövekamp

70 Jahre: Heinrich Becker

Neuaufnahmen:
Marita Welzel, Wolfgang Schmitz und Werner Günter

A l t k l e i d e r s a m m l u n g

Im Januar 2023 ist es mal wieder so weit – Schränke durchforsten für einen guten Zweck.

Mitglieder unserer Kolpingsfamilie und freiwillige Helfer werden die zuvor verteilten Sammeltüten am 21.01.2023 wieder einsammeln.
Die gefüllten Sammeltüten oder blauen Säcke müssen am Sammeltag um 8:00 gut sichtbar an der Straße stehen, da alle Straßen nur einmal abgefahren werden.
Federführend ist dabei der Kolping-Bezirksverband Wiedenbrück, der diese Sammlungen bereits seit vielen Jahren erfolgreich durchführt.
Die Sammlung steht auch dieses Mal wieder unter dem Motto "Wir reden nicht nur - wir helfen!".

Gesammelt werden Damen-, Herren-, und Kinderbekleidung, Federbetten, Woll- und Babysachen und Schuhe. Das Sammelgut soll sich in einem sauberen Zustand befinden.
Auf keinen Fall werden Lumpen und Textilreste akzeptiert!

Die Erlöse der Aktion kommen den Kolpingsfamilien sowie anderen gemeinnützigen Organisationen zu Gute, die noch bekannt gegeben werden.

Weiter Informationen entnehmen Sie bitte im Januar der Tagespresse.

Wolfgang Kühle

Weitere Infos zur Kolpingsfamilie Marienfeld

www.kolping-marienfeld.de

Werner Ketteler Tel. 80381
Thomas Austermann Tel. 80163

Kolping-Spiegel / Ausgabe 73
Redaktion Michaela Poppenborg
Druck Thomas Wichert